

**Schaffung eines soziokulturellen Zentrums**

14. März 2014

Der Kulturausschuss unterstützt ausdrücklich die bereits begonnenen Anstrengungen der Verwaltung, im Rahmen der vielen leerstehenden städtischen Immobilien ein selbständiges soziokulturelles Zentrum anzubieten. Die Gespräche mit den entsprechenden Initiativen sollen vertieft werden, eventuell vorhandene Hindernisse unbürokratisch aus dem Weg geräumt werden.

Dem Ausschuss wird über den Fortschritt der Bemühungen berichtet.

**Begründung:**

Der Bedarf für ein soziokulturelles Zentrum in Duisburg war und ist sehr hoch. Seit der Schließung der Jugendzentren Eschhaus und T 5 in der Innenstadt gibt es in Duisburg kein selbstverwaltetes Jugend- und Kulturzentrum. Insbesondere für junge Erwachsene fehlen kulturelle Angebote für eine alternative und freie Kulturszene. Mehrere Duisburger Initiativen engagieren sich seit Jahren für die Einrichtung eines solchen Zentrums. Die Einrichtung eines selbständigen soziokulturellen Kulturzentrums würde sowohl die Vielfalt der Kulturangebote bereichern als auch Leerstände in geeigneten städtischen Räumlichkeiten beenden.

**Sachstandsbericht Städtepartnerschaften, hier:  
kulturelle Aktivitäten**

22. Januar 2015

Sinn und Zweck von Städtepartnerschaften ist vor allem sich politisch, wirtschaftlich und kulturell auszutauschen, sowie eine Bühne für gegenseitiges Kennenlernen der BürgerInnen und Vereine zu bieten.

Wir bitten die Verwaltung um einen Sachstandsbericht über kulturelle Aktivitäten der letzten 3 Jahre sowie Informationen über geplante Projekte im Rahmen der Städtepartnerschaften.

**Mitteilung der Verwaltung**

Die Fraktion "Die Linke" forderte die Verwaltung am 22.01.2015 auf, einen Sachstandsbericht über kulturelle Aktivitäten der letzten drei Jahre sowie über geplante Projekte im Rahmen der Städtepartnerschaften zu geben. Der Aufforderung wird mit dieser Mitteilungsvorlage für die Sitzung des Kulturausschusses am 24.03.2015 entsprochen.

Nach einer Vorbemerkung und einer zusammenfassenden Einschätzung zum Status Quo der einzelnen Duisburger Städtepartnerschaften wird jeweils eine chronologische Auflistung der einzelnen Aktivitäten (soweit hier bekannt) über den Zeitraum der letzten drei Jahre vorgelegt. Die vielfältigen weiteren und regelmäßig gepflegten internationalen Beziehungen der Stadt Duisburg (u.a. Patenschaft Königsberg/Kaliningrad, Sedgfield Borough/Durham/England, Győr/Ungarn, Théoule-sur-Mèr/Frankreich, Chongqing, Qingdao/China, Poriya/Israel, Omis/Kroatien, Nijmegen, Rotterdam/Niederlande, Antwerpen/Belgien), bleiben hier außer Betrachtung.